


Unter dem roten Banner



 Public utilities restored the monument to Lenin destroyed by Ukrainian nationalists in Genichesk.

It was dismantled in 2015.

Today he is returning to his place in the already liberated Kherson region.

The day before, the banner of Victory and the flag of the Russian Federation were raised in Genichesk.

Es gelang den Bolschewiken im nun folgenden Bürgerkrieg, den Großteil der Gebiete des ehemaligen Russischen Reiches unter ihre Kontrolle zu bringen und den Widerstand der Weißen Armeen und auch anderer gegnerischer Bürgerkriegsparteien militärisch und durch Einsatz des roten Terrors als Reaktion auf den weißen Terror zu brechen, trotz der materiellen Unterstützung der Weißen Armee durch zahlreiche ausländische Mächte und der zeitweiligen Besetzung russischer Gebiete durch andere

Staaten. ([Wikipedia](#))

Irgendwie [wiederholt sich alles](#), aber jetzt als Tragödie, nicht als Farce. Bemerkenswert, dass die russische Armee, die bekanntlich nicht mehr die [Rote Armee](#) ist, noch deren Ikonen und Kostüme benutzt. Vielleicht ist ja sogar die [Taktik](#) aktuell, natürlich auch bei den Ukrainern.

Aber Lenin?! Der steht offenbar nicht mehr als Symbol für den Bolschewismus, sondern für ~~die russische Regionalmacht~~ das russische Imperium. Vermutlich würde sich der Genosse Wladimir Iljitsch Uljanow im Grabe umdrehen, wenn er nicht [eine Art Mumie](#) wäre. Man könnte ja auch stattdessen auf die Idee kommen, ein Denkmal für [Fanny Kaplan](#) oder [Marija Spiridonowa](#) aufzustellen. Oder die Ukraine macht das. (Wird sie nicht, darauf wette ich.)




Ich habe einen Verdacht, warum das so ist. Der russische Kapitalismus bietet nicht genug Möglichkeiten, die Emotionen hoch kochen zu lassen, wie das Volk es liebt, ist doch das, worauf man stolz glaubt sein zu müssen (ist die Wortstellung korrekt?), nur der übliche Unfug wie Nation, Volk und Vaterland, womit bekanntlich das Kostüm der herrschenden Klasse gemeint ist oder andere ideologischen Opiate. Die große Erzählung vom [Vaterländischen Krieg](#) bietet immerhin die

Möglichkeit, dass die Guten (drinnen) und die Bösen (draußen) klar getrennt sind, was die jeweils ausgedachte Moral und die Maximen was tun und und zu lassen sei, einfacher macht. Vergleichbar und Mythen-schwangere Heldenepen sind ebenso lange Märsche wie in [China](#), bei den [Mormonen](#) oder wie der [gar nicht real stattgefundene Marsch](#) des Volkes Israel aus Ägypten.

Deswegen nutzen die Russen jetzt die rote [Siegesfahne](#). Putin hatte schon [2007 ein Gesetz abgelehnt](#), das Hammer und Sichel verschwinden lassen sollte. Ich finde die ja auch schöner als eine nüchterne Kombination irgendwelcher Farben.



 ⚡ The red banner changed the Ukrainian flag over the Ilyich plant in Mariupol